

VdK warnt vor Altersarmut

Berlin. Anlässlich des 9. Deutschen Seniorentags, der heute in Leipzig eröffnet wird, fordert der Sozialverband VdK ein Aktionsprogramm gegen Altersarmut. Schon jetzt reiche die Rente für mehr als 700000 Menschen nicht zum Leben, schrieb VdK-Präsidentin Ulrike Mascher in einem Beitrag für die Bild am Sonntag. Sie seien auf Hilfe vom Staat angewiesen und müssten mit 351 Euro Grundsicherung im Monat auskommen. In Zukunft drohe noch viel mehr Menschen die Altersarmut, so Mascher. Sie verlangte eine »deutliche Steigerung der Rentenansprüche für Arbeitslose über 55 Jahre und eine spürbare Höherbewertung der Rentenbeiträge von Geringverdienern«. Nur so könnte ein großer Teil der künftigen Rentner vor Altersarmut bewahrt werden.

Der Seniorentag wird alle drei Jahre von der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen und ihren 101 Mitgliedsverbänden veranstaltet. Als Gastrednerin wird auch Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) erwartet. (AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/126234.vdk-warnt-vor-altersarmut.html>